

Inhalt

[Erfolgreiche Kundenlösungen:](#)
ThyssenKrupp Electrical Steel

[Produktneuigkeiten PSImetals:](#)
- Fehlerursachenanalyse über alle Prozessstufen
- Willkommen im PSImetals Cockpit

[Aktuelle Aufträge:](#)
- BGH Edelstahlwerke
- SSAB, China, Schweden & USA
- Vallourec, USA
- Vallourec Mannesmann Tubes, China

[Neues aus dem Unternehmen:](#)
- Namensänderung AIS Belgien

[Veranstaltungen:](#)
- PSImetals UserGroup 2011
- EOSC 2011, Schweden
- CP 2011, Italien

Abonnement PSI Metals Newsletter

Sie haben unseren Newsletter durch Weiterleitung erhalten und möchten ihn selbst abonnieren? Zur Anmeldung klicken Sie bitte [hier](#).

Sehr geehrte Damen und Herren,

viel Spaß beim Lesen des PSI Metals Newsletters für Produzenten von Stahl, Aluminium und Kupfer.

Mit unserem Newsletter informieren wir Sie über Produktneuigkeiten, erfolgreiche Projekte und gewonnene Aufträge. Hinweise zu Branchenveranstaltungen und gemeinsame Aktivitäten mit Partnern informieren ergänzend.

Viel Freude beim Lesen wünscht
Ihre Annett Pöhl

PSI Metals GmbH • apoehl@psi.de • +49 30 2801-1817

Erfolgreiche Kundenlösungen

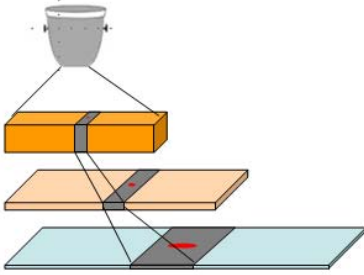
ThyssenKrupp Electrical Steel gewinnt mit integrierter PSI, SAP & IBM Lösung an Vorsprung.

Um den Anforderungen des wachsenden internationalen Geschäfts hinsichtlich Effizienz und Kosten gerecht zu werden, musste ThyssenKrupp Electrical Steel (TKES) seine Systeme für Produktion, Unternehmenssteuerung und Finanzen standardisieren. Ziel war es, die Geschäfts- und Produktionsprozesse anhand eines standardisierten Ansatzes für alle Standorte so zu optimieren, dass eine konsistente Berichterstattung für Produktion und Finanzen erreicht werden kann - unabhängig vom jeweiligen Standort. Dies würde leistungsstarke, hoch integrierte ERP- und Produktionsmanagement-Lösungen erfordern, die auf einer zuverlässigen und hoch-performanten Plattform laufen.

In Zusammenarbeit mit PSI, IBM und SAP, erweiterte TKES ihre bestehende SAP und PSImetals Landschaft auf insgesamt fünf Standorte. Geschäftsprozesse wurden ausgiebig überarbeitet, um eine größere Harmonisierung der operativen Tätigkeiten im gesamten Unternehmen zu ermöglichen. TKES schätzt, dass die kombinierte IBM, SAP und PSI-Lösung dank ihrer Effizienz, Konsistenz und Zuverlässigkeit Kosteneinsparungen von 25 bis 30 Prozent gegenüber vergleichbaren Lösungen bietet.

[Fordern Sie zu dieser Lösung die gemeinsame IBM, SAP & PSI Referenzstudie an \(in englischer Sprache verfügbar\).](#)

Produktneuigkeiten in PSI metals



Fehlerursachenanalyse über alle Prozessstufen durch Kombination von Data Mining und Materialstammbaum

Die Einhaltung bestimmter Qualitätsvorgaben wird in der Metallproduktion entlang der gesamten Prozesskette ermittelt. Trotz Echtzeitüberwachung wird die erforderliche Qualität nicht immer erreicht. Hier helfen Data-Mining-Technologien schon heute vielen Metallproduzenten Ursache und Wirkung zwischen Prozess- und Qualitätsdaten zu untersuchen und die hieraus abgeleiteten Erkenntnisse im Sinne eines kontinuierlichen Qualitätsverbesserungsprozesses an neue Qualitätsvorgaben umzusetzen. Die operative Qualitätskontrolle und die anschließende Fehleranalyse erfolgt jedoch meist getrennt für die einzelnen Produktionsstufen.

PSI*metals* ermöglicht die prozessstufenübergreifende Fehlerursachenanalyse durch eine Kombination von Data-Mining und einer integrierten Materialgenealogie. Dazu bildet PSI*metals* innerhalb des Materialstammbaumes eines Produktes für alle Prozessstufen detailgenau die ursächlich dazugehörigen Materialteile/Segmente inklusive der dazugehörigen Qualitäts- und Prozessdaten ab. Zusammenhänge zwischen Qualitäts- und Prozessdaten, die in verschiedenen Fertigungsschritten erfasst wurden, bleiben somit bestehen. Dieser innovative Ansatz ermöglicht schnelle und genaue Qualitätsanalysen und bietet verschiedenste Ansätze für Fehlerursachenerforschung und Optimierungen in der Produktion.

Diese Thematik wurde im Rahmen eines Fachvortrages auf der METEC InSteelCon im Juni 2011 präsentiert. In unserer Kundenzeitschrift „production manager“ erscheint dazu in Kürze ein Fachartikel. Wir informieren Sie bei Erscheinen.



Willkommen im PSI *metals* Cockpit!

Viele beeindruckte Besucher und viele interessierte Anfragen zu unserem PSI*metals* Cockpit – das sind die Rückmeldungen zu unserer METEC-Präsenz. Mit dem PSI*metals* Cockpit präsentierten wir eine integrierte und ganzheitliche Sicht auf die Produktionsprozesse über alle Werksbereiche hinweg. Verschiedene Szenarios für spezifische Bereiche der Metallherzeugung (Roheisen, Stahlwerk, Walzen u.a.) zeigen, wie lokale Prozessabweichungen Planungs-, Produktions- und Logistikziele in anderen Werksbereichen beeinflussen.

Wir sind noch immer für Sie online. Gefilmte Szenarien lassen die Cockpit-Idee unter <http://messestand-online.de/metec11/psi/> greifbar werden. Schauen Sie vorbei und lassen auch Sie sich beeindrucken!

Aktuelle Aufträge

BGH Edelstahlwerke GmbH: Ablösung des bewährten, 15 Jahre erfolgreich im Einsatz befindlichen Alt-PSI-Stahlwerksleitsystems durch den aktuellen PSI*metals* Standard mit modernster Funktionalität hinsichtlich Standardisierung, Konfigurierbarkeit und Qualitätssicherung für die Stahlwerke in Siegen, Freital und Lippendorf;

SSAB, Sweden, China & USA:

PSI*metals* als Logistikmanagementsystem für das neue Lager für warmgewalzte Grobbleche am Standort Oxelösund in Schweden.

PSI*metals* als Manufacturing Execution System für neue Produktionslinien sowie zwei neue Lagerbereiche innerhalb der neuen, zu bauenden Schneide- und Lackieranlagen für Grobbleche in Kunshan, China.

PSI*metals* als Manufacturing Execution System für die Grobblechproduktion am Standort Mobile, USA.

Vallourec Gruppe, USA & China:

PSI*metals* als Manufacturing Execution System (MES) für die neue Schmiede zur Großrohrproduktion in Changzhou in China.

PSI*metals* als Manufacturing Execution System (MES) für das neue Kaltwalzwerk zur Produktion von Röhren mit kleinen Durchmessern am Standort Youngstown, Ohio. | [mehr...](#)

Neues aus dem Unternehmen PSI Metals



Namensänderung AIS Belgien: Seit 2009 ist die AIS ein Mitglied der PSI Metals Gruppe. Mit Wirkung vom Mai 2011 wurde die AI Systems nv in **PSI Metals Belgium nv** umbenannt. Alle sonstigen Firmendaten wie Adresse, Bankverbindung, VAT- und Registrierungs-Nummer bleiben unverändert bestehen. Die E-Mail-Adressen folgen der PSI-Syntax „erster-BuchstabeVorname/Nachname@psi.de“.

Alle Firmen und Standorte der PSI Metals finden Sie unter www.psimetals.de.

Veranstaltungen



PSI metals Usergroup: Vom 27. bis 28. September laden PSI Metals und Salzgitter Flachstahl alle Kunden der PSI Metals Gruppe zur UserGroup 2011 nach Bad Salzdetfurth ein.

Neben dem Erfahrungsaustausch und einem Mix aus Kundenvorträgen und PSI-Vorträgen bietet sich in diesem Jahr die Möglichkeit zur Werksbesichtigung von Stahlwerk oder Gießanlage bei der Salzgitter Flachstahl GmbH.

Wir freuen uns, erstmalig auch Kunden der PSI Metals Non Ferrous GmbH (ehemals 4Production) begrüßen zu dürfen. Detailinformationen (Anmeldung, Hotel u.a.) finden Sie unter www.psimetals.de/de/usergroup2011. Die Agenda geht allen Kunden bis Ende August zu.



European Oxygen Steelmaking Conference: Auf dem 6. EOSC vom 7. bis 9. September in Stockholm, Schweden, ist PSI Metals mit dem gemeinsamen Fachvortrag von BFI, Saarstahl und PSI zum Thema „Model-based dynamic monitoring and End-Point Control of Converter Process“ vertreten.

Der Vortrag erläutert Struktur und Funktionen des dynamischen Prozessmodells zur optimierten Konvertersteuerung in Blasstahlwerken. Darüber hinaus werden die Vorteile einer online integrierten Prozesssimulation in Steuerungssysteme wie PSI*metals* hinsichtlich verbesserter Energie- und Ressourceneffizienz präsentiert. [Konferenz-Webseite](#)



International Conference on Principles and Practice of Constraint Programming: Die internationale Konferenz zu Prinzipien und Erfahrungen des Constraint-Programming ist eine jährliche Veranstaltung über alle Aspekte der regelbasierten Programmierung. Die CP 2011 findet vom 12. bis 16. September in Perugia, Italien statt. PSI Metals ist Sponsor der Veranstaltung. Darüber hinaus ist PSI Metals an einem Forschungsprojekt der Katholieke Universiteit Leuven beteiligt, dessen Ziel es ist, den Einsatz von CP-Techniken für Optimierungsprobleme in der Stahlproduktion zu evaluieren.

Lesen Sie zum Thema CP-Programmierung, Vorteile und Einsatzmöglichkeiten einen Artikel in der [Ausgabe 1-2011 des „production manager“](#).

Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den
Inhalt des Newsletters:
PSI Metals GmbH
Heinrichstraße 83-85
40239 Düsseldorf, Deutschland

©2011 PSI Metals GmbH. Alle Rechte vorbehalten

Wir haben Ihre E-Mail-Adresse durch einen geschäftlichen Kontakt mit unserem Unternehmen erhalten.

Wenn Sie den Newsletter der PSI Metals GmbH in Zukunft nicht mehr erhalten möchten, klicken Sie bitte [hier](#).